



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

DER OBERBÜRGERMEISTER
WUŠY ŠOLTA

Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz · Postfach 101235 · 03012 Cottbus/Chóšebuz

Herrn
Andy Schöngarth

Datum
23.03.2021

Geschäftsbereich/Fachbereich
I/FB Finanzmanagement

Anfrage AN-15/21
Anfragegegenstand: GEZ-ARD/ZDF Beitragsservice

Zeichen Ihres Schreibens

Sprechzeiten

Sehr geehrter Herr Schöngarth,

gerne beantworte ich Ihre Anfragen wie folgt:

1. Wie viele Angestellte werden bei 5 000 Arbeitsstunden für die GEZ-ARD/ZDF Beitragsservice beschäftigt?

Ansprechpartner/-in

Zimmer

Mein Zeichen

Die Forderungen werden schuldnerbezogen und nicht nach Art der Forderungen in der Vollstreckungsbehörde bearbeitet. Dies begründet sich u. a. im § 2 der Brandenburgischen Kostenordnung zum Verwaltungsvollstreckungsgesetz (BbgKostO) vom 2. September 2013 (GVBl. II/13, [Nr. 64]). Dementsprechend bearbeitet jeder Mitarbeiter der Vollstreckungsbehörde (11,5 VZE) anteilig Forderungen des Beitragsservice. Das entspricht etwa einem Anteil in Höhe von 3 VZE.

Telefon

Fax

E-Mail

2. Werden im Rahmen des Vollstreckungsvorgangs Kontopfändungen durchgeführt?
2.1 Wenn ja, wie viele im jährlichen Durchschnitt?

Unabhängig von der Art der Forderung werden jährlich ca. 1 000 Kontopfändungen durchgeführt. Forderungen des Beitragsservice sind bei ca. 45 % der Pfändungen enthalten.

Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz
Neumarkt 5
03046 Cottbus/Chóšebuz

3. Haben Sie Bezug nehmend auf Vollstreckungen Zugriff auf das Register vom Bundesamt für Finanzen?

Konto der Stadtkasse
Sparkasse Spree-Neiße

IBAN:
DE06 1805 0000 3302 0000 21
BIC: WELADED1CBN

Ja, für Vollstreckungsbehörden nach einem Verwaltungsvollstreckungsgesetz gibt es die Zulassung nach §§ 93, 93b Abgabenordnung (AO).

4. In wie vielen Fällen werden Pfändungen per Hausbesuch gemacht?

Jährlich werden ca. 1.000 Vollstreckungsaufträge an den Vollstreckungsaußendienst beauftragt. Da auch hier schuldnerbezogen zu arbeiten ist, sind ebenfalls alle Forderungen zusammengefasst, deretwegen gleichzeitig vollstreckt wird. Bei etwa einem Viertel der Vollstreckungen im Außendienst werden Forderungen des Beitragsservice mitvollstreckt.

4.1. Werden Sachpfändungen gemacht?

4.1.1 Wenn ja, wie erfolgreich?

Es wurden keine Sachpfändungen vorgenommen.

5. Gibt es einen Mindestbetrag, ab wann eine Bearbeitung durch die Stadt (Vollstreckungsamt) durchgeführt wird?

Nein, eine Einschränkung ist vom Gesetz nicht vorgesehen.

6. Warum wird Erzwingungshaft angedroht, wenn diese laut Ihrer Aussage vom 25.01.2021 vom VwVG Bbg nicht vorgesehen ist?

Hier liegt offensichtlich ein Missverständnis vor. Erzwingungshaft darf nur für Bußgeldbescheide angedroht werden. Bei offenen Forderungen des Beitragsservice ARD ZDF Deutschlandradio handelt es sich nicht um Bußgeldbescheide. Demzufolge wird auch keine Erzwingungshaft angedroht. Jedoch werden durch die Vollstreckungsbehörde der Stadtverwaltung Cottbus/Chósebus mit jeder Zahlungsaufforderung weitere Vollstreckungsmaßnahmen aufgezeigt. Dabei handelt es sich um ein Standardschreiben für alle offenen Forderungen. Aus der Zahlungsaufforderung geht jedoch eindeutig hervor, dass eine Erzwingungshaft nur für Bußgeldforderungen in Frage kommen könnte.

6.1 Bei wie vielen Personen wurde im Durchschnitt der letzten 2 Jahre eine Haftandrohung durchgesetzt?

Das Verwaltungsvollstreckungsgesetz sieht für Forderungen des Beitragsservice keine Beugehaft vor.

Freundliche Grüße

gez.

i. V. Dr. Markus Niggemann